

## **Antrag**

**der Abgeordneten Dr. Anke Frieling, Dr. Antonia-Katharina Goldner,  
Markus Kranig, Dr. Kaja Steffens, Philipp Heißner, Ralf Niedmers (CDU) und  
Fraktion**

**zur Drs. 23/2489**

**Betr.: Hamburgs verborgene Badepotenziale sichtbar machen: Bürgerideen  
für Hamburgs Gewässer nutzen**

Hamburg ist eine Stadt am Wasser, deren Gewässer für viele Menschen bislang vor allem Kulisse sind. Die Diskussion über zusätzliche und besser nutzbare Bademöglichkeiten zeigt, dass in der Stadtgesellschaft ein großes Interesse besteht, das Element Wasser vielfältiger und stärker zu erleben. Neben fachlichen Prüfungen möglicher Standorte ist dabei insbesondere das lokale Wissen der Hamburgerinnen und Hamburger von besonderem Wert.

Viele Bürgerinnen und Bürger verfügen über detaillierte Ortskenntnisse oder konkrete Nutzungsideen für Gewässerabschnitte, die bislang nicht oder kaum als mögliche Badestellen wahrgenommen werden. Gerade solche verborgenen Badepotenziale lassen sich durch Hinweise aus der Stadtgesellschaft identifizieren: Ein öffentlicher Ideenwettbewerb bietet hier die Möglichkeit, diese Einblicke systematisch zu bündeln und kreative, bisher ungesehene Vorschläge sichtbar zu machen. Gleichzeitig stärkt die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger Transparenz, Teilhabe und Identifikation mit der Weiterentwicklung Hamburgs als Stadt am Wasser, die ihre verborgenen Badepotenziale nutzt.

**Die Bürgerschaft möge daher ergänzend zu den Forderungen aus der Drs.  
23/2489 beschließen:**

**Der Senat wird ersucht,**

1. baldmöglichst einen öffentlichen Ideenwettbewerb für Hamburgerinnen und Hamburger mit dem Ziel durchzuführen, Vorschläge für mögliche öffentliche Badestellen sowie insbesondere verborgene Badepotenziale an Hamburgs Gewässern zu sammeln;
2. den Ideenwettbewerb niedrigschwellig auszugestalten, sodass Bürgerinnen und Bürger ortsbezogene Hinweise und kreative Nutzungsideen abgeben können, die den Zugang zu Wassererlebnissen für alle Hamburgerinnen und Hamburger fördern;
3. der Bürgerschaft bis spätestens Juli 2026 über die Ergebnisse beziehungsweise den Stand der Auslobung des Ideenwettbewerbs zu berichten.